

Familien-Andacht zu Himmelfahrt

Wir laden euch ein, zum Himmelfahrtstag oder auch an den Tagen danach als Familie eine Andacht zu Hause zu feiern. Hierzu braucht ihr eine Kerze, den Umschlag aus dem ihr diese Andacht genommen habt und einen Kugelschreiber oder wasserfesten Stift, mit dem man auf einem Luftballon schreiben kann. Außerdem ein mobiles Endgerät (Handy/ Tablet/ Laptop), auf dem ihr das Video zu Himmelfahrt ansehen könnt.

Sucht euch einen schönen Platz, an dem ihr die Andacht feiern wollt. Vielleicht habt ihr auch Lust, euch draußen einen Platz zu suchen. Setzt euch als Familie bewusst zusammen hin, am besten in einen Kreis. In die Mitte stellt ihr die Kerze.

Einer von euch beginnt uns sagt: Wir feiern Jesu Himmelfahrt.
Dann zündet ihr die Kerze an.

Eingangsgebet

Betet zusammen: Guter Gott, wir wollen zusammen Andacht feiern und von deinem Himmel hören. Sei mit uns, wenn wir singen, beten und dein Wort hören. Amen

Lied: Der Himmel geht über allen auf

Hört jetzt das Lied und, wenn ihr mögt, singt mit:

<https://www.youtube.com/watch?v=6o4CU2UkNFM>



Wir hören Gottes Wort

Jetzt könnt ihr das Video ansehen. Hier erzählen Pastorin Heidrun Gunkel und Diakonin Swantje Weißmann von Jesu Himmelfahrt und dem Fest, das wir heute feiern. Das Video findet ihr unter folgendem Link:

https://youtu.be/g_Jnv77Bk9A

Wenn ihr das Video nicht anseht, dann könnt ihr an dieser Stelle die Wolke aus dem Umschlag nehmen und die Geschichte von Jesu Himmelfahrt lesen.



Ideen zum Video/ Text:

- Geht, wenn ihr noch nicht dort seid, nach draußen und schaut gemeinsam in den Himmel. Ihr könntet über folgende Fragen sprechen:
 - Wir sitzen oder stehen hier. Wo ist jetzt der Himmel?
 - Wie weit ist der Himmel von der Erde weg? Wo fängt er an?

- Wie fühlt sich der Himmel an? Kann man ihn überhaupt spüren? Vielleicht, wenn wir einander helfen, uns gut vertragen, kuscheln, Quatsch machen, mit Eltern, Verwandten und Freunden zusammen sind?
- Nehmt den Luftballon und blast ihn auf. Haltet ihn nur zu und knotet ihn nicht zusammen. Überlegt gemeinsam: Jesus ist nicht mehr bei uns, er ist uns trotzdem noch ganz nah. Wann kann ich spüren, dass Jesus bei mir ist? Schreibt diese Momente unter der Überschrift „Jesus ist immer bei mir“ auf den Luftballon. Jetzt lasst ihr die Luft wieder aus dem Luftballon. Immer wenn ihr euch einsam fühlt, dann könnt ihr den Luftballon nehmen, ihn aufpusten und euch an diese Momente erinnern.



Lied: „Unser Leben sei ein Fest“

Hört jetzt das Lied und, wenn ihr mögt, singt mit:

<https://www.youtube.com/watch?v=2DCMD8odZIY>



Fürbitten

Betet noch einmal zusammen:

Lieber Gott,

eine Wolke kam und brachte Jesus zu dir in den Himmel zurück. Jesus hat uns aber nicht alleine gelassen –denn er ist jetzt überall. Wir können seine Nähe spüren und seine Stärke erleben. Dafür danken wir dir.

Wir bitten dich, dass auch andere Menschen davon hören und du unter deinem Himmel die beschützt, die krank oder traurig sind oder Angst haben.

Lass uns immer wieder erfahren, dass dein Himmel offen ist. Lass uns deinen Himmel auf Erden erleben und feiern.

Amen.

Vaterunser

Segen

Stellt euch zusammen unter Gottes Segen und sprecht zusammen:

Gott du bist innen

Und außen

Und um mich herum,

du gibst meinen Füßen festen Stand,

dein Segen hält mich geborgen in deiner Hand.

Amen